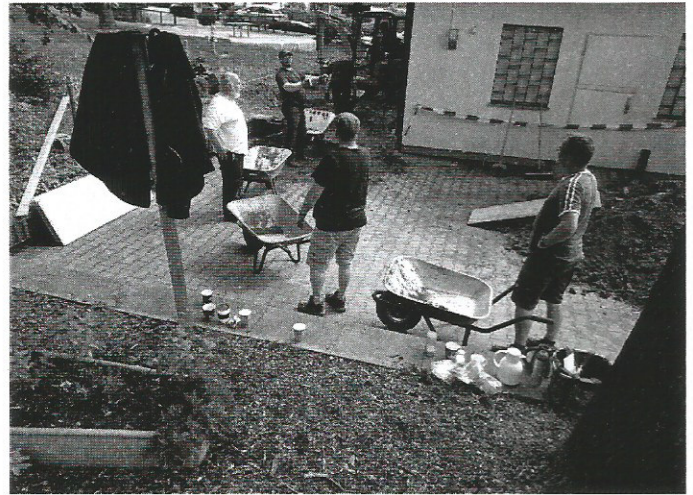




Vorsitzender Lutz Hegemann,  
Hülsbecker Weg 1, 42551 Velbert, Tel. 0 171 / 77 32 080,  
Internet: [www.sg-langenhorst.de](http://www.sg-langenhorst.de), [info@sg-langenhorst.de](mailto:info@sg-langenhorst.de)  
Sparkasse HRV, IBAN DE19 3345 0000 0026 3803 60



Endlich ist es so weit! Wer hätte gedacht, dass die Idee, eine Boule-Bahn (genauer wohl „Pétanque“) für unsere Mitglieder zu bauen, so lange auf Ihre Umsetzung wartet? Lieferschwierigkeiten beim Material haben uns zurückgeworfen – und auch das Wetter hatte zeitweise etwas gegen unser Projekt.

Am Ende haben fleißige Mitglieder allen Widrigkeiten getrotzt und mit Schaufeln, Schubkarren, einer Drei-Meter-Wasserwaage, Verdichter und mehreren ordentlichen Haufen unaussprechlichen Materials eine neue Freizeitaktivität ermöglicht.

Übrigens: Bereits im 5. Jahrhundert v. Chr. ist eine Empfehlung griechischer Ärzte (u. a. von Hippokrates) für das Spiel mit Steinkugeln nachweisbar. Angesichts des Risikos, einer Smombie-Epidemie (Jugendwort des Jahres 2015) zum Opfer zu fallen, kann ein derart bewährtes Bewegungsspiel an der frischen Luft sicherlich reizvoll sein.

Ein Regelschild fehlt noch, daher hier ein paar kurze Infos:

- Gespielt wird zu zweit (jeweils 3 Kugeln), in zwei Teams mit jeweils zwei Spielern (dann 3 Kugeln je Spieler) oder drei Spielern (dann jeweils 2 Kugeln pro Spieler); zum Spiel gehört zudem eine kleine Zielkugel.

- Es wird ausgelost, welcher Spieler/welches Team beginnt.

- Der beginnende Spieler wirft die kleine Zielkugel ca. 6 und 10 Meter. Die Zielkugel muss dabei 1 Meter von Hindernissen entfernt zum Liegen kommen. Danach versucht er oder ein anderer Spieler seines Teams die erste Kugel so nahe wie möglich an der Zielkugel zu platzieren.

- Nun wechselt das Wurfrecht an die andere Mannschaft, und zwar so lange, bis eine ihrer Kugeln näher an der Zielkugel liegt oder alle Kugeln der Mannschaft gespielt sind. Danach ist das andere Team wieder an der Reihe, usw. ...

- Man darf alle Kugeln - die eigenen, gegnerische und die Zielkugel „drücken“ oder „wegschießen“, um damit die Position der eigenen Kugeln zu verbessern. Prallt die Zielkugel jedoch gegen ein Hindernis oder die Begrenzung, muss neu begonnen werden.

- Erst wenn alle Kugeln gespielt sind, werden die Punkte ermittelt. Die Mannschaft, die am nächsten zur Zielkugel gekommen ist, erhält einen Punkt. Hat sie

sogar 2 Kugeln näher als die Gegner, bekommt sie 2 Punkte. Es können also theoretisch bis zu 6 Punkte (bei zwei Spielern bis zu 3 Punkte) pro Aufnahme erzielt werden.

- Das Spiel ist vorbei, wenn eine Mannschaft 13 Punkte erreicht hat.

Wir hoffen auf eine rege Nutzung!

Andreas Müller

## Geburtstagswünsche unseres Gemeinschaftshauses

Liebe Mitglieder,

wir haben langfristig unser Gemeinschaftshaus und auch das Grundstück für die Siedlergemeinschaft Langenhorst gesichert.

Dieses Jahr feiert unser Gemeinschaftshaus seinen 40. Geburtstag – und kündigt schon einmal an, dass es sich über Geburtstagsgeschenke in Form von Spenden für erforderliche Renovierungsarbeiten freuen würde, damit sich alle heutigen und alle künftigen Mitglieder noch lange an dieser großartigen Location erfreuen können!

Andreas Müller

